

Quartalsabschluss zum 30. September 2013

Für unsere Mitglieder zahlt sich die Finanzstärke unserer Krankenkasse aus: In diesem Jahr schütten wir bereits zum dritten Mal in Folge eine Prämie in Höhe von je 30 EUR aus. Für 2014 ist eine unveränderte Prämienzahlung vorgesehen.

Die BKK A.T.U war auch im dritten Quartal 2013 sehr erfolgreich. Der Überschuss der Einnahmen beläuft sich auf etwa 3,6 Millionen EUR. Die liquiden Mittel konnten im Vergleich zum dritten Quartal des Vorjahres um ca. 12 Millionen EUR erhöht werden und betragen zum 30. September 2013 rund 65 Millionen EUR.

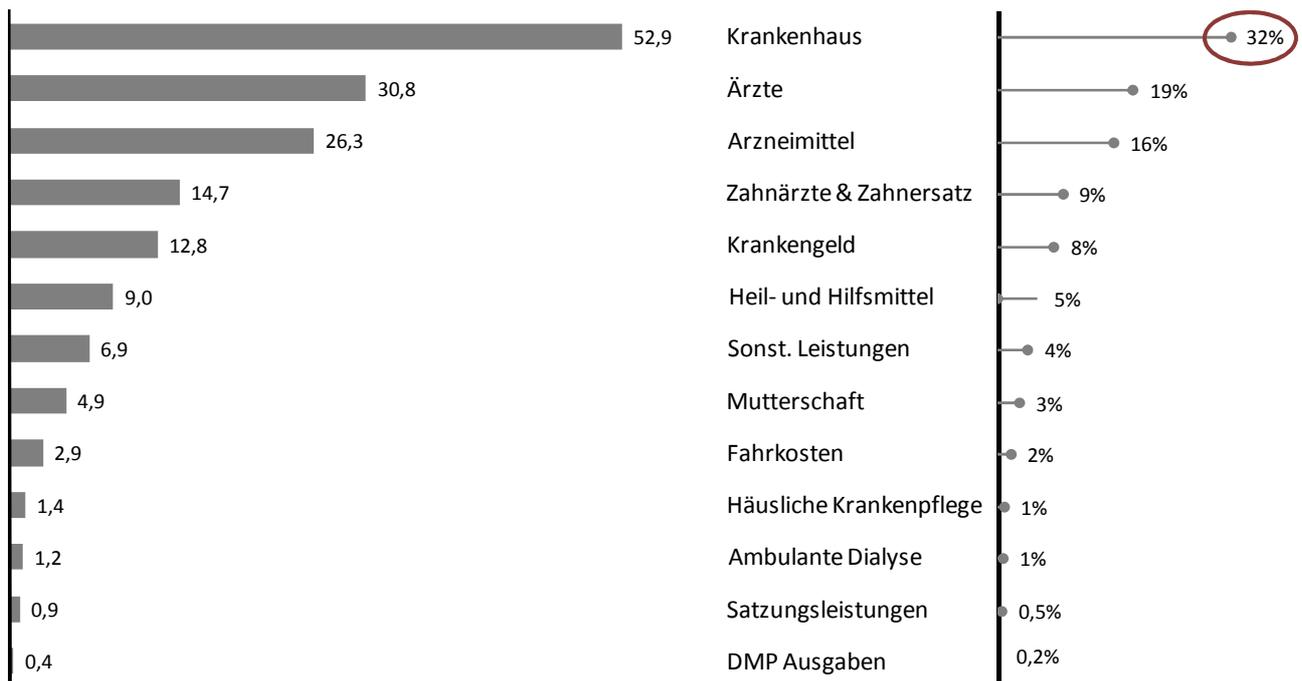
Einnahmen und Ausgaben

In den ersten drei Quartalen lagen die Einnahmen bei 178 Millionen EUR, davon wurden etwa 165 Millionen EUR in die Gesundheit der Versicherten investiert. Wesentlich für den Erfolg der BKK A.T.U ist die wirtschaftliche Mittelverwendung. Für die Verwaltung wurden nur rund fünf Prozent der gesamten Ausgaben aufgewendet.

Erfolgsrechnung 2013 in Mio. EUR kumuliert	III. Quartal	II. Quartal	I. Quartal
Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds	178,4	118,9	59,5
Vermögenserträge und sonstige Einnahmen	1,5	1,1	0,4
Einnahmen insgesamt	179,9	120,0	59,9
Leistungsausgaben	165,1	108,7	54,7
Sonstige Ausgaben	2,0	1,3	0,7
Verwaltungskosten	9,2	6,3	3,1
Ausgaben insgesamt	176,3	116,3	58,5
Überschuss der Einnahmen	3,6	3,7	1,4

Leistungsausgaben im Detail

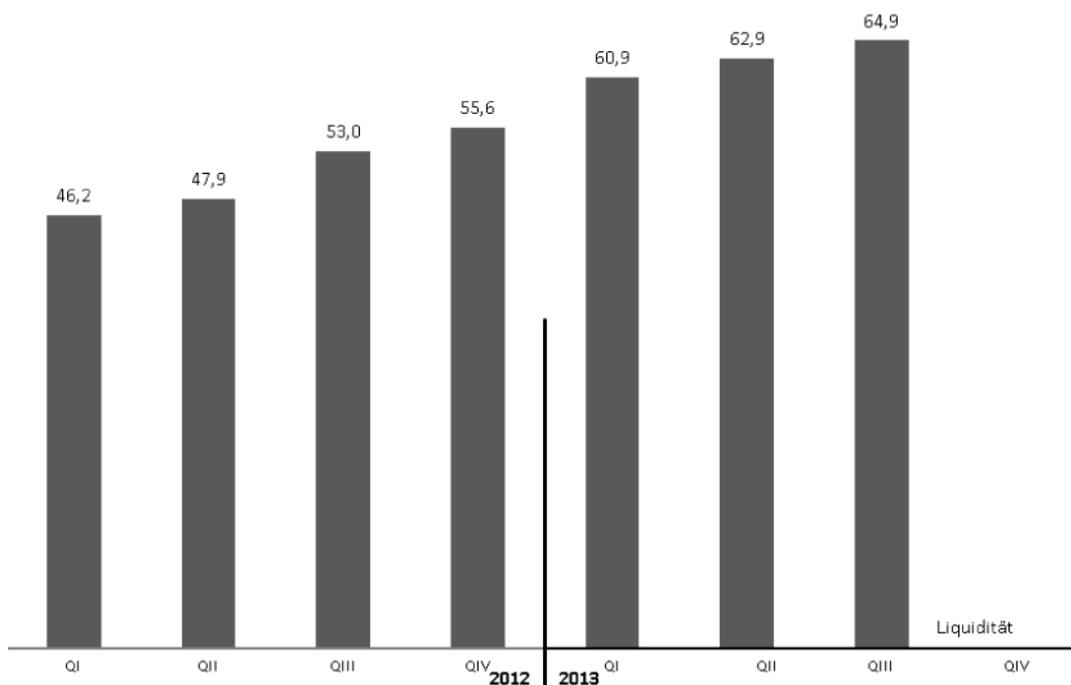
Umsätze in Millionen EUR
Zeitraum vom 1.1.2013 bis 30.9.2013



Etwa ein Drittel (rund 53 Millionen EUR) der Leistungsausgaben der ersten drei Quartale entfiel auf den stationären Bereich. Für die Behandlung durch Ärzte und Zahnärzte wurden 45,5 Millionen EUR aufgewendet. Die Ausgaben für Arzneimittel schlugen mit rund 26,3 Millionen EUR zu Buche.

Liquidität

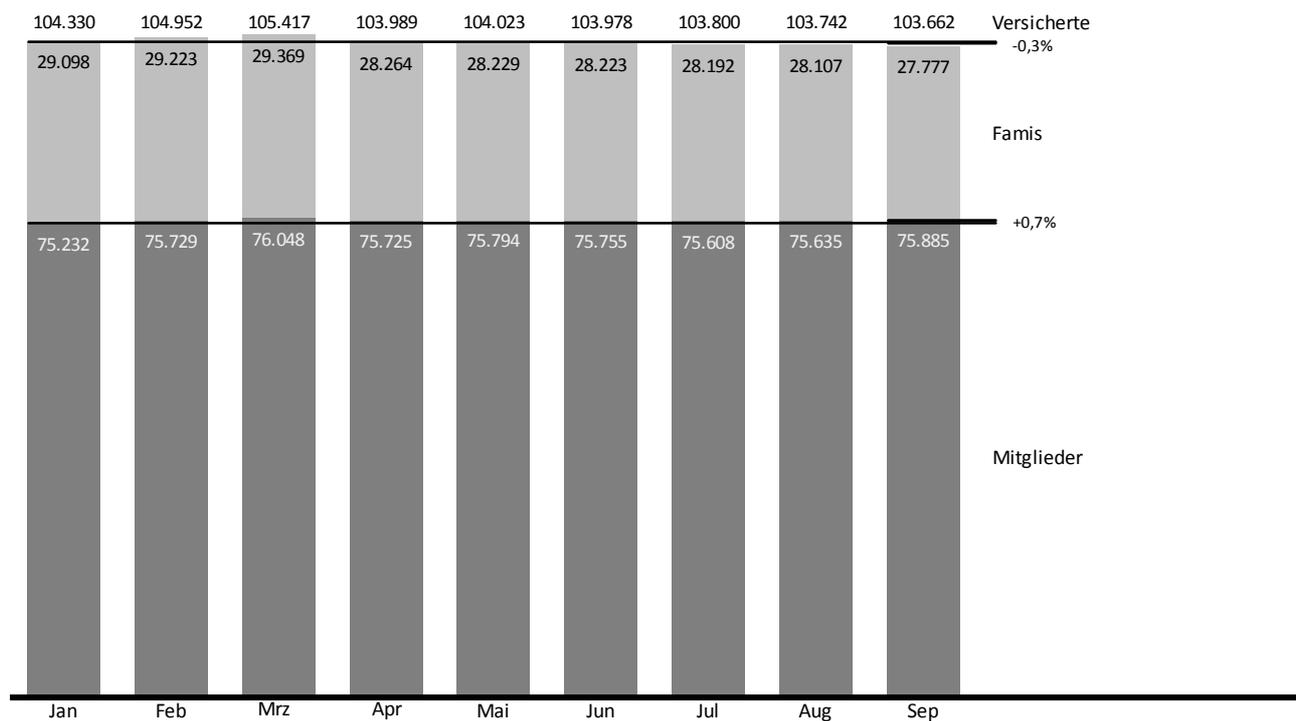
Liquide Mittel in Millionen EUR
Geschäftsjahre 2012 und 2013



Die liquiden Mittel sind auch im Berichtszeitraum weiter angewachsen. Momentan nicht benötigte Mittel werden unter Beachtung der strengen Anlagevorschriften des Sozialgesetzbuches ohne Verlustrisiko am Kapitalmarkt angelegt. Die erwirtschafteten Erträge werden in die Versorgung unserer Versicherten investiert.

Versichertenentwicklung

Im ersten Halbjahr konnte die BKK A.T.U ein Mitgliederwachstum von 0,7 Prozent verzeichnen, die Zahl der Versicherten blieb in etwa konstant.



Ausblick

Für den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres rechnen wir mit einer weiterhin überaus erfolgreichen Entwicklung.

Bergkirchen, im September 2013

BKK A.T.U
Münchner Weg 5
85232 Bergkirchen

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Vorstand: Andreas Schöfbeck